

Wochen-Rundschau.

Man soll den Tag nicht vor dem Abend loben. In der vorletzten Woche gab sich alle Welt der süßen Hoffnung hin, daß mit der Ankunft des Frühlings, des hohen, dem Loben der Elemente, ein Ende gefügt sei, dieselbe hat sich aber nicht erfüllt, denn vom Mississippi-Delta kommt Nachricht von neuen gewaltigen Wasserüberflutungen, welche große Strecken heimgesucht, Menschenverlust und Eigentumschaden verursacht haben. Die Schuldigen sind wie Kaulwurfschlingen durchbrochen und weggeschwemmt, ganze Parzellen unter Wasser gelegt worden. Tausende von Familien sind des schüßenden Daches beraubt und ins äußerste Elend gebracht worden. Die Bayern sind mit Niederlagen angefüllt. Ein Hochseer geht durch das ganze Mississippi-Valley. Die Seen, welche sich zu Anfang des Frühjahrs im mittleren Teil des Landes und im Südwesten ereignet, wiederholen sich jetzt im Delta. Was noch schlimmer, um der Wuth der Elemente die Krone aufzusetzen, war ein Erdbeben. Und das hat sich wirklich in Californien ereignet, zwar nicht in Schlimmer Weise, die Erschütterungen waren nicht stark genug, um Schaden zu verursachen, aber die unterirdische Gluth hat sich doch zu den oberirdischen Gewalten gefügt und den Menschen, welchen Sturm und Wasser begannen, mit einem Schlag beschleunigt. Es hat bedenklich gemacht, und wenn die Welt überhaupt noch steht, so ist das wohl nur dem Umstand zu verdanken, daß der liebe Herrgott sich von dem Weltuntergangs-Gericht nicht ins Handwerf pfuschen lassen will.

ben wird man in Wien und Oesterreich verfahren. Der jugendliche Herzog von Orleans, welcher zu Clairvaux im Gefängnis sitzt, weil er dem Gesez zuwider französische Boden betreten, hat die ihm angebotene Freilassung abgelehnt, da er sich nun einmal vorgenommen hat, als Märtyrer zu sterben. Seine Hochzeit muß also hinter Kerlengittern stattfinden. Die Belgier überließen sich in Ehrenbezeugungen für Stanley, der in Brüssel gefesselt wird, wie ein kleiner König. Es gewinnt den Anschein, als ob die deutsche Regierung doch eine Mehrheit im Reichstag zusammenbringen wird. Man spricht von einem neuen Cartell der Conservativen, der Reichspartei und des rechten Flügels der Nationalpartei. Auch mit dem verbliebenen Flügel des Centrums sucht sie Frieden zu schließen, wenigstens hat Cultusminister von Solters angedeutet, daß man bereit sei, die letzten Spuren der Waigelese zu tilgen. Präsident Carnot kennt seine Pappeneimer. Er hat durch den Besuch der Geburtstätte des großen Napoleon in Ajaccio auf Corsica und einer damit verknüpften theatralischen Rundgebung dem Ruhm und Ehrgefühl der Franzosen wieder einmal sehr geschmeichelt und sich bei der Masse des Volkes, welches noch immer von der alten „gloire“ zehrt, einen Stein in's Brett gelegt. Der italienische Finanzminister hat ein Defizit von 70 Millionen Lire angeklagt. Der Kronprinz von Italien wäre bei einem Eisenbahnunfall im Kaufhaus beinahe verunglückt. — In Berlin strifen 16,000 Schuhmacher, in Frankfurt 1000. — Aus Rußland kommen wieder einmal Reform-Märchen. Die Streiks in Böhmern dehnen sich immer weiter aus und Unruhen sind bei dem betaglichen Charakter der Bevölkerung an der Tagesordnung. Die irische Landfrage wird im britischen Parlament wieder einmal ventiliert. Und da ergibt sich die merkwürdige Thatsache, daß der Schatzkanzler Goschen und seine Hauptverbündeten Gladstone und Parnell übereinstimmen, in dem Punkte nämlich, daß die Grundbesitzer beschleunigt werden sollen. Parnell ist nämlich auch einer und Gladstone ebenfalls. In Dahomey haben die Eingeborenen die Franzosen aus der festen Position von Porto Nova nach zweifelhafter Schlacht vertrieben, in welcher 5000 Neger und 50 Krieger gefallen sind. In dem Städtchen Viala in Galizien hat die Anti-Semiten-Hege schlimme Früchte gezeitigt. Ein bairischer Wobehaufe drang in die Stadt und demoralisierte die Säben und Häuser der Juden. Das Militär schritt ein und es kam zu einem blutigen Zusammenstoß, bei welchem ein Duzend Menschen getödtet und eine Anzahl verwundet wurden.

Dr. August Koenig's HAMBURGER TROPFEN

Blutreinigungsmittel.

Ragens, der Fieber oder des Blutes.

Das große Schmerzmittel gegen Rheumatisms.

Nierenbeschwerden.

Jahnbeschwerden.

Augst Rehner, Grabsteine.

Wm. Trostel, deutscher Metzger.

Chas. D. Neuffer, Notariat, Wechsel.

Andreas Grampp, Herren-Schneider.

Bestern Dressed Beef.

J. Biegel, Engros- und Detail-Händler in Bleiweiß, Leinöl, Kitt.

W. Zeidler's Deutsche Bäckerei.

Germania Lebensversicherung-Gesellschaft.

W. Conrad, Agent für Scranton.

W. Conrad, Agent für Scranton.

W. Conrad, Agent für Scranton.

Chas. Fischer's Familien-Store.

Reinhardt & Sohn.

Fritz Whandi's Patentig Sulky.

Sucht Euch ein eigenes Heim zu gründen!

Anthony Baumann, Rechtsanwalt und Advokat.

Frank Stetter, jr., Hotel und Bäckerei.

J. A. Dudworth, Architect.

Fritz Dürr's Restauration & Salon.

F. W. Martin's „Palace“ Hotel.

Weichel's Hotel.

Zenke's Hotel.

Ziegler's Hotel.

W. Conrad, Agent für Scranton.

W. Conrad, Agent für Scranton.

W. Conrad, Agent für Scranton.

W. Conrad, Agent für Scranton.

W. Conrad, Agent für Scranton.

Saus und Hof.

Ein natürliches Aderinstrument.

Um weißgelbe Strohhüte zu waschen.

Ungleichheit der Hände kann man sich durch den Gebrauch von Borax-Wasser verschaffen.

Gegen Magenlähmung und Erstickung.

Die Heilung des Keuchhustens will Dr. Mohr erzielen auf Grund der jüngsten Wahrnehmung.

Niemals sollte man veräumen, im Haushalte Mittel gegen Brandwunden bereit zu halten.

Um das Aufblühen der Blumenknospen, namentlich an Kamellen, Granaten u. s. w. zu verhüten.

Alle Gewächse, besonders aber Gartenpflanzen, werden zu dem üppigsten Wachstume gebracht.

Vielfach ist die Ansicht verbreitet, es sei gut, die Betten in praller Sonne auszubreiten.

Der Meerrettig ist eines der kräftigsten inländischen Gewürze.

Thierfleisch entfernt man am unschädlichsten aus jedem Stoff.

W. Conrad, Agent für Scranton.

W. Conrad, Agent für Scranton.

W. Conrad, Agent für Scranton.

W. Conrad, Agent für Scranton.

W. Conrad, Agent für Scranton.

Neuer Groceria Store.

Wm. Kornacher's Deutsche Apotheke.

J. L. Terpp, Deutscher Apotheker.

E. D. Povey's Apotheke.

Gebrüder Schuerer's Keystone Cracker- und Cafes-Bäckerei.

John Schuerer's Brod- und Kuchen-Bäckerei.

L. Heinrich, Delikatessen-Handlung.

John Wendt's Schlächtere und Wurstgeschäft.

Stephan Gutheinz, e. W. Bacc.

Gotlieb F. Krämer, Deutscher Metzger.

W. Robinson's Bierbrauerei.

Edo Cedar Avenue and Alder Straße.

Gebrüder Schmidt, Schieferdecker.

Loth & Schwenter, deutsche Buchbinder und Geschäftsbücher-Fabrikanten.

Loth & Schwenter, deutsche Buchbinder und Geschäftsbücher-Fabrikanten.

Loth & Schwenter, deutsche Buchbinder und Geschäftsbücher-Fabrikanten.

Loth & Schwenter, deutsche Buchbinder und Geschäftsbücher-Fabrikanten.

Neuer Groceria Store.

Wm. Kornacher's Deutsche Apotheke.

J. L. Terpp, Deutscher Apotheker.

E. D. Povey's Apotheke.

Gebrüder Schuerer's Keystone Cracker- und Cafes-Bäckerei.

John Schuerer's Brod- und Kuchen-Bäckerei.

L. Heinrich, Delikatessen-Handlung.

John Wendt's Schlächtere und Wurstgeschäft.

Stephan Gutheinz, e. W. Bacc.

Gotlieb F. Krämer, Deutscher Metzger.

W. Robinson's Bierbrauerei.

Edo Cedar Avenue and Alder Straße.

Gebrüder Schmidt, Schieferdecker.

Loth & Schwenter, deutsche Buchbinder und Geschäftsbücher-Fabrikanten.

Loth & Schwenter, deutsche Buchbinder und Geschäftsbücher-Fabrikanten.

Loth & Schwenter, deutsche Buchbinder und Geschäftsbücher-Fabrikanten.

Loth & Schwenter, deutsche Buchbinder und Geschäftsbücher-Fabrikanten.